

Der Vorstand der  
Gemeinde Birkenau

## **Bekanntmachung**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218), der §§ 42 bis 46 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 62 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (GVBl. S. 622), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl. I S. 1163), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.09.2005 (GVBl. I S. 664), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.06.2011 (GVBl. I S. 292) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenau in der Sitzung am 17.12.2013 folgenden 1. Nachtrag zur

## **ENTWÄSSERUNGSSATZUNG [EWS]**

vom 13.12.2011

beschlossen:

### **Artikel 1**

**§19 Absatz 4 S. 1 wird wie folgt ergänzt:**

(4) Der Beitrag ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. – bei Bestehen eines solchen – auf dem Erbbaurecht bzw. bei Bestehen eines Wohnungs- und Teileigentums auf diesem.

### **Artikel 2**

**§ 24 Abs. 1 der Entwässerungssatzung erhält folgende Fassung:**

Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder

abfließt (= abflusswirksam befestigte Grundstücksfläche); pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,59 EUR jährlich erhoben. Die gebührenrelevante Fläche wird auf volle 10 m<sup>2</sup> abgerundet.

### **Artikel 3**

#### **§ 26 Abs. 3 der Entwässerungssatzung erhält folgende Fassung:**

Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers (Leistungsgebühr) ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch

- |   |           |
|---|-----------|
| a) bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage                          | 1,71 EUR  |
| b) bei notwendiger Vorreinigung des Abwassers in einer Grundstückskläreinrichtung | 1,04 EUR. |

### **Artikel 4**

#### **§30 wird um Absatz 3 ergänzt:**

(3) Die grundstücksbezogenen Benutzungsgebühren nach §§ 23, 24, 26 und 28 ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück.

### **Artikel 5**

Dieser Nachtrag tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Birkenau, 19.12.2013

gez. Morr  
Bürgermeister